



## Nach der Party ist vor der Party

Warum an der Copacabana bald das Ende der Fastenzeit nahen könnte.

Der Karneval in Rio ist weltbekannt. Auch an der Börse am Zuckerhut wurde in den vergangenen Jahren vor allem gefeiert: Der wichtigste Index Brasiliens – der BOVESPA – schoss in den letzten drei Jahren um rund 35 Prozent pro Jahr nach oben.<sup>1</sup> Lange stemmte sich das brasilianische Barometer auch in diesem Jahr gegen die weltweite Börsenflaute, verlor jedoch dann vom Höchststand ein Viertel an Wert. Die von kontinuierlichen Indexanstiegen verwöhnten Anleger fragen sich jetzt: Bricht nach dem Börsenkarneval in Rio die Fastenzeit an?

Grundsätzlich stimmen die Rahmenbedingungen für nachhaltiges Wachstum: Nach dem Übergang zur Demokratie in den achtziger Jahren und den wirtschaftlichen Reformen in den neunziger Jahren gibt es heute ein Wirtschaftssystem mit freien Wechselkursen und eine stabilitätsorientierte Geld- und Fiskalpolitik. Diese Erfolge würdigten auch die Ratinggesellschaften S&P und Fitch, welche dem Land im Frühsommer den „Ritterschlag“ erteilten und das Bonitätsrating auf das viel beachtete „Investmentgrade“ hochsetzten. Für politische Stabilität sorgt der populäre und reformfreundige Präsident Lula da Silva, der seit 2002 im Amt ist. Einziger Minuspunkt: Die Schere zwischen Arm und Reich klappt in Brasilien trotz aller Anstrengungen der Regierung weit auseinander, was das Risiko sozialer Unruhen birgt.

Auslöser für das Wirtschafts- und Börsenwunder der vergangenen Jahre ist natürlich der Rohstoffboom. Brasilien ist der weltgrößte Lieferant für Eisen. Schon heute fördert das Land 1,5 Millionen Barrel Erdöl pro Tag, neu entdeckte riesige Ölfelder vor der Küste Brasiliens könnten die Erdölförderung noch deutlich beflügeln. Trotz der Ölvorräte - der wahre Trumpf im Ärmel Brasiliens sind die Agrarrohstoffe: Das Land ist nicht nur größter Zucker- und Fleischerzeuger weltweit, sondern exportiert auch soviel Kaffee wie kein anderes Land. Zweitwichtiges brasilianisches Exportgut ist Soja. Weltweit sinkende Anbauflächen und steigende Nachfrage nach Lebensmitteln weltweit werden die Preise voraussichtlich auf sehr hohem Niveau halten. Unangenehmer Nebeneffekt: Die hohen Rohstoffpreise sorgen für inflationäre Tendenzen und zwingen die Notenbank zum Handeln – seit April ist der Leitzins in drei Schritten von 11,25 auf 13 Prozent erhöht worden. Das erschwert die Bedingungen auch für die Industrie und das Dienstleistungsgewerbe, welche fast die Hälfte der brasilianischen Wirtschaftsleistung erbringen. Zudem leidet das Land unter der weltweiten Wachstumsabschwächung. Allerdings gehen nur knapp 20 Prozent aller brasilianischen Exporte in die USA und der Handel mit China spielt eine zunehmende Rolle. Die langfristigen Aussichten sind gut: Goldman Sachs rechnet in der BRIC-Studie sogar damit, dass Brasilien das Potenzial hat, bis 2050 in die Top 5 der Wirtschaftsnationen aufzurücken. Schon heute ist das Land mit seinen 186 Millionen Einwohnern die zehntgrößte Volkswirtschaft weltweit.

In der Summe scheint Brasilien nicht nur wegen seiner Rohstoffvorkommen gegen die derzeitigen Turbulenzen an den internationalen Finanzmärkten gut gewappnet zu sein. Die Chancen auf eine kurze Fastenzeit scheinen damit gut. Die Brasilianer rüsten sich schon für den nächsten Börsenkarneval. Langfristige Anleger tun es ihnen nach und nutzen die Korrektur, um am Zuckerhut einzusteigen.

<sup>1</sup> Quelle: Bloomberg, Entwicklung des BOVESPA von 12/2004 bis 12/2007.

### Bankerbiker

Die Bankerbiker - das sind Julia und Stefan Meinhold. Die beiden Finanzprofis reisen mit dem Tandem um die Welt. Vom Drahtesel aus haben sie die Trends an den Kapitalmärkten immer im Blick.

[www.bankerbiker.de](http://www.bankerbiker.de)

## Rechtliche Hinweise

### Inhalte bezogen auf die dargestellten Fonds

Im DWS active werden Fonds der DWS Investment GmbH, der Deutschen Vermögensbildungsgesellschaft mbH (DVG) in Frankfurt am Main und der DWS Investment S.A. in Luxemburg angesprochen, ohne dass jeweils ausdrücklich klargestellt wird, ob es sich um einen Fonds der DWS Investment GmbH, der DVG oder der DWS Investment S.A. handelt. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des vereinfachten bzw. vollständigen Verkaufsprospekts, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, getroffen werden, welche die allein verbindliche Grundlage des Kaufs darstellen. Die vorgenannten Unterlagen erhalten Sie in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Finanzberater, in den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG, der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 178-190, D-60327 Frankfurt am Main, und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise.

Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage sowie dem aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens zur Abgeltungssteuer aus. Durch das endgültige künftige Gesetz zur Abgeltungssteuer und etwaige andere Gesetze oder Gesetzesänderungen kann sich diese Beurteilung jederzeit kurzfristig und ggf. rückwirkend ändern.

Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investments wieder. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem vollständigen Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerungen der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen.

Diese Mitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht dem Verbot des Handelns vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen (sog. „Frontrunning“).

Wertentwicklungen in der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose künftiger Ergebnisse. Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Gebühren, Transaktionskosten, Provisionen und Steuern sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Die ausgegebenen Anteile dieses/r Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So sind die Anteile dieses/r Fonds insbesondere nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz (Securities Act) von 1933 in seiner aktuellen Fassung zugelassen und dürfen daher weder innerhalb der USA noch US-Bürgern oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder verkauft werden.

### Inhalte bezogen auf die dargestellten Zertifikate

Die DWS Investment S.A. ist Anlageberaterin der Emittentin und erbringt mithilfe der DWS Finanz-Service GmbH (zusammen die "Anlageberaterin") Beratungsleistungen im Hinblick auf den Erwerb von Vermögenswerten durch die Emittentin. Die Emittentin ist eine von der DWS unabhängige, in Luxemburg ansässige Verbriefungsgesellschaft. Der ausschließliche Zweck der Emittentin ist es, ein oder mehrere Verbriefungsgeschäfte im Sinne des Verbriefungsgesetzes einzugehen.

Diese Broschüre ist weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebotes für Zertifikate oder andere Wertpapiere, sondern dient ausschließlich der Produktbeschreibung und Informationszwecken. Allein maßgeblich ist der jeweilige Verkaufsprospekt, dem Sie auch nähere Informationen zu Chancen und Risiken des Produkts entnehmen können. Sie erhalten ihn kostenlos bei der DWS Finanz-Service GmbH, Mainzer Landstr. 178-190, 60612 Frankfurt am Main oder können ihn unter [www.DWSGO.de](http://www.DWSGO.de) herunterladen. Der Erwerb der Zertifikate kann und sollte ausschließlich auf Basis der im oben genannten Verkaufsprospekt enthaltenen Informationen erfolgen. DWS GO S.A. und/oder die Anlageberaterin dürfen im Zusammenhang mit dem Vertrieb dieser Zertifikate Makler- oder Rückvergütungen zahlen oder erhalten. Die Absicherungsstrategien des Kontrahenten für seine Risiken aus dem Abschluss des OTC-Vertrages können einen Einfluss auf den Wert der Basiswerte haben. In der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen. Die enthaltenen Informationen dieser Broschüre wurden von uns sorgfältig zusammengestellt und beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig erachten. Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit können wir jedoch nicht übernehmen. Etwa bei der Emittentin oder der Anlageberaterin vorhandene vertrauliche Informationen, die dem Research erstellenden Bereich aufgrund organisatorischer Vorkehrungen (z. B. sogenannte Chinese Walls) nicht zur Verfügung standen, sind nicht Gegenstand dieser Darstellung. Einschätzungen geben unsere Meinung zum Zeitpunkt der Analyse wieder. Zu einer Mitteilung von künftigen Änderungen unserer Einschätzungen sind wir nicht verpflichtet. Unsere Analysen dienen lediglich Informationszwecken und stellen weder Anlageempfehlungen noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Weder die Emittentin noch die Anlageberaterin übernehmen eine Haftung für den Inhalt, gleich aus welchem Rechtsgrund. Diese Informationen richten sich ausschließlich an Anleger in Deutschland, die nicht US-Personen sind. Diese Broschüre stellt keinen Kotierungsprospekt im Sinne von Art. 652 bzw. 1156 OR und kein öffentliches Angebot im Sinne von § 1 Abs. 1 Nr. 1 bzw. § 1 Abs. 2 KMG dar. Zertifikate sind nicht für alle Anlegertypen geeignet und mit einer Anlage in diese Zertifikate können wichtige rechtliche und steuerliche Konsequenzen sowie Anlagerisiken einhergehen. Daher sollte vor einer Anlage professioneller Rat eingeholt werden. Es wird dringend empfohlen, dass Anleger vor einer Anlage den Rat eines Steuer- und/oder Finanzberaters einholen.